



Thomas Übelacker leitet die Kalkspatzen mit vollem Einsatz.

Stimmungsvolle Reise mit den schönsten Weihnachtsliedern

KONZERT Die Paintner Kalkspatzen und das Ensemble „2quadrat“ begeisterten das Abbacher Publikum.

VON GABI HUEBER-LUTZ, MZ

BAD ABBACH. „Rundumadam schein“, so lautete das Urteil einer Besucherin des vorweihnachtlichen Konzerts der Paintner Kalkspatzen. Im Bad Abbacher Kursaal nahm der Männerchor unter der Leitung von Thomas Übelacker seine zahlreichen Zuhörer mit auf eine stimmungsvolle Reise durch die schönsten Weihnachtslieder, um „in der wohl hektischsten Zeit des Jahres“ einen Ruhepunkt zu setzen, wie Franz Wutz, der Vorsitzende der Kalkspatzen sagte.

Mit ihrem festlichen Programm gelang dies den Mitwirkenden wunderbar. Verstärkung für ihren Konzertplan hatten sich die Herren bei der jüngeren Generation geholt. „Es ist uns eine Verpflichtung, auch jungen Musikern Gelegenheit zu geben, vor größerem Publikum aufzutreten“, sagte Wutz. Diese Gelegenheit nutzten die jungen Leute hervorragend. Das Vokalquartett „2quadrat“ mit Elisa-

beth Ferstl, Michael Lauerer, Sonja Wutz und Fabian Pokorny sowie die Instrumentalsolisten Sebastian Geß und Sonja Wutz waren eine echte Bereicherung für das Programm.

Bei den anrührenden A-cappella-Liedern von „2quadrat“ hätte man eine Stecknadel fallen hören können und Sebastian Geß demonstrierte bei seinem einfühlsamen Klavierspiel, dass ein Musiker und auch ein eher sperriges Instrument wie der Flügel eine Einheit bilden können. Bei manchen Passagen der Nocturne von Chopin kroch er regelrecht in das Instrument.

Sonja Wutz entlockte ihrer Klarinette warme, weiche Töne und nach den Darbietungen war nur eines schade, nämlich dass das Publikum nicht klatschen durfte, um die einzelnen Leistungen mit gebührendem Applaus zu belohnen und nicht auf den Sammelapplaus zu warten. Den Schlusspunkt des Konzerts setzten stimmungsvoll die Kalkspatzen mit der „Heiligen Nacht“ und als sich die Männer dann noch im Kursaal verteilten und gemeinsam mit dem Publikum „O du fröhliche“ sangen, wurde der ganze Saal zur weihnachtlichen Stube.



Zum Weinen schön: der A-cappella-Gesang von 2quadrat

Fotos: Hueber-Lutz